

FHV

Vorarlberg University
of Applied Sciences

Sommerpraktikum an der Fachhochschule Vorarlberg (FHV)

Praktikum „SilentMirror“

Resonanzspiegel werden zur Ablenkung von Laserstrahlen eingesetzt. Diese Spiegel schwingen mit einer Frequenz zwischen 3 und 10 kHz und ermöglichen dadurch ein sehr schnelles und präzises Scannen von Oberflächen zur Digitalisierung oder zur Qualitätskontrolle. Das Forschungszentrum Mikrotechnik der FHV kooperiert mit einem Start-Up-Hersteller von Spezialmikroskopen. Dieses Praktikum soll bei der Erarbeitung und Realisierung von Konzepten zur akustischen Optimierung eines Resonanzspiegels mitwirken. Dabei werden Messungen mit einer kommerziellen akustischen Kamera durchgeführt und Designs mit Hilfe von additiver Fertigung realisiert und erprobt.

Tätigkeiten: Arbeiten im Team, akustische Messung / Schallabstrahlung, Erstellung und Herstellung von Designs. Technisches Wissen wird im Rahmen des Praktikums aufgebaut oder verstärkt.

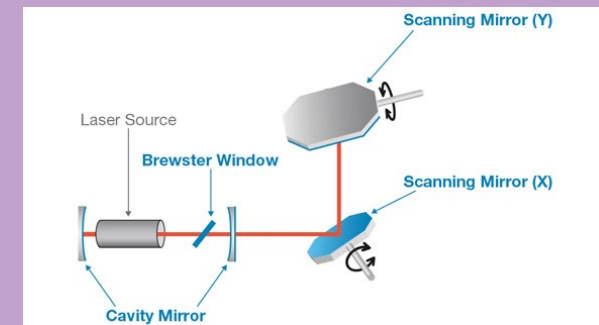
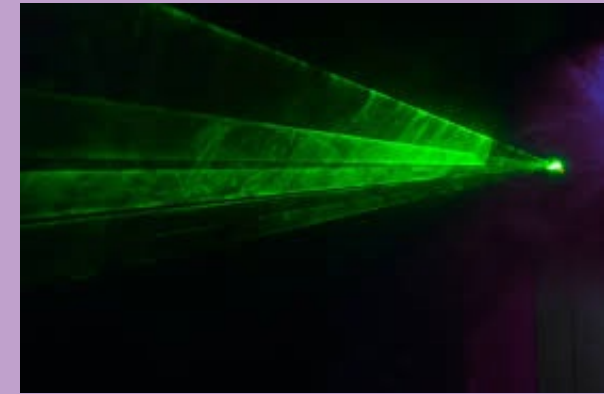
Wo: Fachhochschule Vorarlberg, Forschungszentrum Mikrotechnik

Wann: 10.07. bis 04.08.2023

Entlohnung: 1.184,11 brutto (bei 40h/Woche)

Bewerbung bis 31.03.2023 an fadi.dohnal@fhv.at (1 Seite Motivationsschreiben und Kurzlebenslauf)

Fragen an ao. Univ.-Prof. Dr. Fadi Dohnal, +43 5572 792 3831



FHV

Vorarlberg University
of Applied Sciences

Sommerpraktikum an der Fachhochschule Vorarlberg (FHV)

Praktikum „GeoARSandbox“

Augmented Reality (AR) kombiniert die digitale mit der realen Welt. An der FHV wird ein AR-Sandkasten aufgebaut mit dessen Hilfe geowissenschaftliche Zusammenhänge veranschaulicht werden sollen. Durch die optische Projektion digitaler Inhalte (z. B. Höhenschichtlinien, Wasser) auf eine Sandoberfläche werden geologische und hydrologische Zusammenhänge haptisch erfassbar. Im Rahmen des Praktikums soll ein bestehendes System auf eine Open-Source-Implementierung in der plattformübergreifenden Programmiersprache Python übergeführt werden und Vorführungsbeispiele für Erdbeben, seismische Wellen und Überflutung erarbeitet werden.

Voraussetzung: Grundsätzliche Vertrautheit mit PC-Hard- und -Software. Technisches Wissen wird im Rahmen des Praktikums aufgebaut oder verstärkt.

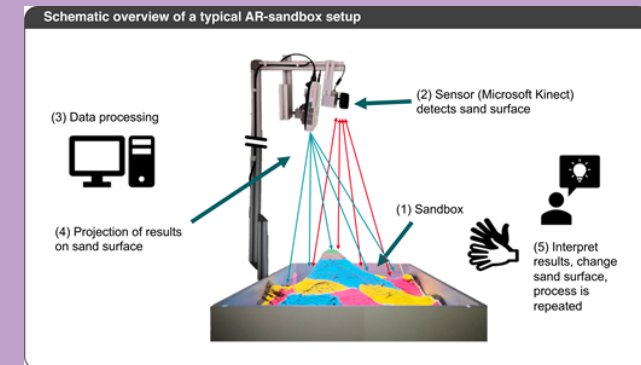
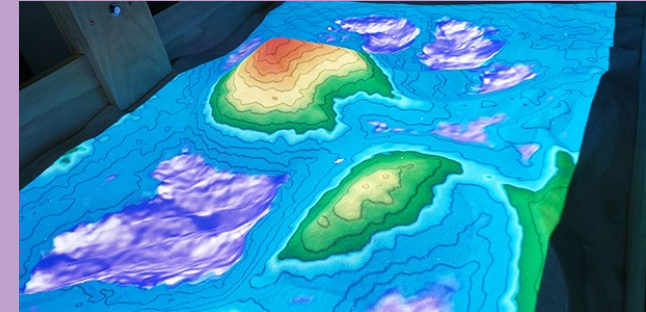
Wo: Fachhochschule Vorarlberg, Forschungszentrum Mikrotechnik

Wann: 10.07. bis 04.08.2023

Entlohnung: 1.184,11 brutto (bei 40h/Woche)

Bewerbung bis 31.03.2023 an fadi.dohnal@fhv.at (1 Seite Motivationsschreiben und Kurzlebenslauf)

Fragen an ao. Univ.-Prof. Dr. Fadi Dohnal, +43 5572 792 3831



FHV

Vorarlberg University
of Applied Sciences

Sommerpraktikum an der Fachhochschule Vorarlberg (FHV)

Praktikum „EnlightScience“

Ein Lightboard ist ein Präsentationsmittel, das dem/der Vortragenden das Zeichnen und Schreiben auf einer durchsichtigen Oberfläche ermöglicht. An der FHV soll ein Lightboard aufgebaut und mit einem Beamer kombiniert werden, um damit komplexe Forschungsexperimente in Echtzeit auf moderne und leicht verständliche Art zu vermitteln.

Im Rahmen des Praktikums sollen die Versuchsstände „magnetgelagerter Rotor“ und „Acoustic Levitation“ intuitiv aufbereitet und visuell implementiert werden. Dabei erlangen die Praktikant:innen Einblicke in die Forschungsthemen Magnetlagertechnik und akustische Manipulation leichter Objekte und erlernen die dahinterstehende Physik und Regelungstechnik.

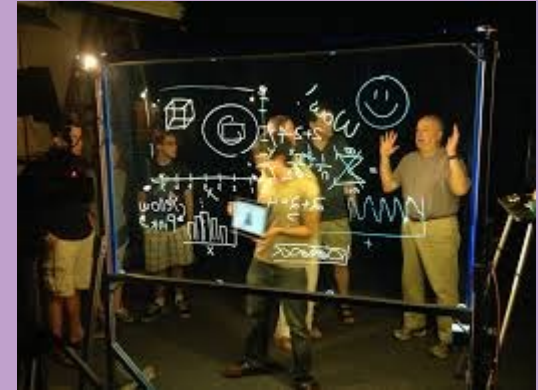
Wo: Fachhochschule Vorarlberg, Forschungszentrum Mikrotechnik

Wann: 10.07. bis 04.08.2023

Entlohnung: 1.184,11 brutto (bei 40h/Woche)

Bewerbung bis 31.03.2023 an fadi.dohnal@fhv.at (1 Seite Motivationsschreiben und Kurzlebenslauf)

Fragen an ao. Univ.-Prof. Dr. Fadi Dohnal, +43 5572 792 3831



FHV

Vorarlberg University
of Applied Sciences

Sommerpraktikum an der Fachhochschule Vorarlberg (FHV)

Praktikum „iSense4Environment“

Im Zuge eines kleinen Forschungsprojektes für eine Waldklimastudie soll ein batteriebetriebener Sensor gebaut werden, der über LoRaWAN bis zu fünf Klimawerte an eine Zentrale übertragen wird.

Wir werden nach einer Einschulung in das Thema (Klima, Wetter, Sensoren, Programmieren, ...) die passende Hardware auswählen und zusammenbauen. Im Anschluss wird die/der Praktikant:in unter Zuhilfenahme von bestehenden Software- Modulen die notwendige Sensorsoftware programmieren. Ergänzend zu diesen Lab- Tätigkeiten werden wir die eine oder andere Exkursion zu bestehenden Sensoren im Wald unternehmen und uns dort das Setup anschauen.

Voraussetzung: Interesse an Sensoren, Programmieren und Tüfteln

Wo: Fachhochschule Vorarlberg, Fachbereich Technik

Wann: 10.07. bis 04.08.2023

Entlohnung: 1.184,11 brutto (bei 40h/Woche)

Bewerbung bis 31.03.2023 an christian.anselmi@fhv.at

(1 Seite Motivationsschreiben und Kurzlebenslauf)

